



**Pressemitteilung**  
Nr. 99 vom 23. April 2018

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg  
Anstalt des öffentlichen Rechts  
Steinstraße 104-106  
14480 Potsdam  
info@statistik-bbb.de  
www.statistik-berlin-brandenburg.de  
Telefon: 0331 8173-1753 / -1750  
Telefax: 030 9028-4091

**Mehr Verletzte bei Verkehrsunfällen in Brandenburg**

Im Februar 2018 registrierte die Polizei auf den Straßen des Landes Brandenburg acht bei Verkehrsunfällen tödlich verunglückte Personen. Das waren drei Personen weniger als im Februar 2017, wie das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg nach vorläufigen Ergebnissen mitteilt.



Bei insgesamt 5 369 Unfällen (–3,4 Prozent) verunglückten 615 Personen. Das waren 13,9 Prozent mehr als im Vorjahresmonat. 134 Personen wurden schwer (+3,1 Prozent) und 473 leicht verletzt (+18,5 Prozent). Die Zahl der schwerwiegenden Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel sank um 8,1 Prozent. Bei den übrigen Sachschadensunfällen gab es einen Rückgang um 3,9 Prozent.

Im Januar und Februar erfasste die Brandenburger Polizei insgesamt 11 769 Straßenverkehrsunfälle, 6,7 Prozent weniger als im vergleichbaren Vorjahreszeitraum. Bei 1 071 Unfällen mit Personenschaden (+8,7 Prozent) verunglückten insgesamt 1 401 Personen. Dabei wurden 1 381 Personen verletzt und 20 getötet, fünf Personen mehr als in den ersten beiden Monaten des Jahres 2017.

Weitere Daten beinhaltet der Statistische Bericht H I 1 zum kostenfreien Herunterladen unter [www.statistik-berlin-brandenburg.de](http://www.statistik-berlin-brandenburg.de).

**Straßenverkehrsunfälle und dabei Verunglückte im Land Brandenburg**

Unfälle und deren Folgen	Februar			Januar bis Februar		
	2018	2017	Veränderung in %	2018	2017	Veränderung in %
Unfälle insgesamt	5 369	5 556	–3,4	11 769	12 613	–6,7
Unfälle mit Personenschaden	460	433	6,2	1 071	985	8,7
Unfälle mit nur Sachschaden	4 909	5 123	–4,2	10 698	11 628	–8,0
davon						
Schwerwiegende Unfälle im engeren Sinne	181	200	–9,5	435	663	–34,4
unter dem Einfluss berauschender Mittel	34	37	–8,1	73	64	14,1
Übrige Sachschadensunfälle	4 694	4 886	–3,9	10 190	10 901	–6,5
Verunglückte insgesamt	615	540	13,9	1 401	1 264	10,8
davon						
Getötete	8	11	–27,3	20	15	33,3
Verletzte	607	529	14,7	1 381	1 249	10,6

Über das Datenangebot des Bereiches **Verkehr** informiert:

**Amt für Statistik Berlin-Brandenburg**

**Telefon:** 0331 8173-1232, **Fax:** 030 9028-4040

**E-Mail:** [verkehr@statistik-bbb.de](mailto:verkehr@statistik-bbb.de)

